

Land & Leute
Regional

Unterwegs zu den schönsten Plätzen, auf der Suche nach den besten Produkten



Dirndl-Kirtag

Dirndl, das ist nicht nur die Bezeichnung für ein junges Mädchen oder ein Trachtenkleid, sondern auch der Name einer Frucht, der Kornelkirsche, die seit Jahrhunderten im niederösterreichischen Pielachtal kultiviert wird. Neben dem klassischen Dirndlschnaps gibt es mittlerweile viele Spezialitäten aus dem säuerlichen Obst. Bereits zum 10. Mal findet Ende September der Dirndl-Kirtag im Pielachtal statt. Passendes Outfit: natürlich Dirndl.

Pielachtaler Dirndlkirtag, Rabenstein an der Pielach, 25.-27. September
www.pielachtal.mostviertel.at



Fische vom Schneeberg

„Marias Land“ steht für Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit. Eismeersaibling und Edelkrebse werden im Hochquellwasser gezüchtet, fangfrisch ab Hof verkauft oder im Stüberl zubereitet. Außerdem gibt es geräucherten Fisch, Tatar, Creme, Pastete und Fischfonds zum Mitnehmen. Tipp: Im Ressort wohnt man gediegen und gleichzeitig rustikal, eine Tour durch Fischerei und Erlebniswelt ist spannend und informativ.

Marias Land, 2734 Puchberg am Schneeberg, Rohrbacherstraße 30
www.marias-land.at



Susanne Hofbauer ist viel unterwegs, sucht stets das Besondere und kauft gerne Ab-Hof.

HOFBAUERS EINKAUFSTAGEBUCH
Schlaraffenland gefunden

Natürlich war es naiv. Zu glauben, dass eine Fahrt in die Berge eine Reise ins Schlaraffenland werden würde. Dass dort, wo Almwiesen blühen, Kuhglocken läuten und samtäugiges Scheckvieh auf steilen Berghängen weidet, Milch aus Dorfbrunnen sprudelt, Speckseiten an Bäumen hängen und Käseräder auf den Wiesen liegen. Nicht einen Augenblick lang hab ich mir das vorgestellt. Jedenfalls nicht genau so.

Aber weil ich ihn nur sehr durch Zufall entdeckt habe, diesen entzückenden Dorfladen in Leogang, bin ich doch nachdenklich geworden. Gerade dort, wo all das köstliche Zeug herkommt, das eine Jause oder ein kaltes Abendmahl zu einem schlichten Festessen machen kann, in den Bergerlebnis-Dörfern und den Urlaub-am-Bauernhof-Orten, findest du mit Leichtigkeit einen Supermarkt, in dem du etwas Essbares einkaufen kannst, aber sonst eher nichts.



Nicht so in Leogang. Dort hat vor ein paar Jahren im ehemaligen Postamt ein hübscher Dorfladen aufgemacht. Ein Geschäft, wie es eigentlich jeder Ort haben sollte. Heimelig und folklorefrei. Kaffeehaus, Greißlerei und Trafik in einem. In diesem Dorfladen gibt es Käse, Speck, frischen Räucherfisch, Marmeladen, Schnaps und frische Lebensmittel des täglichen Bedarfs. Ich habe ein Stück Käse von der Sinnlehenalm-Käserei gekauft, ein Glas hausgemachte Vogelbeermarmelade und ein großes Stück Bauernspeck, habe ein bisschen im Kochbuch der Leoganger Hausfrauen gelesen und eine Portion frisch gebackene Waffeln mit Bio-Eis gegessen.

Es hat sich ausgezahlt, den Dorfladen zu suchen (an der Hauptstraße, aber nicht leicht erkennbar). Zu warten, bis die Mittagspause vorbei war. Und etwas Gutes mit nach Hause zu bringen. Köstliches Zeug. Doch nicht ganz so naiv: Schlaraffenland gefunden.

Dorfladen
5771 Leogang 42, T: 06583 20016
www.dorf-laden.at

FOTOS: BARBARA STIER, THERESA SCHREIBS, FOTOLIA

Halali!

Im Wald wimmelt es bekanntlich vor Räufern und anderen hinterhältigen Gestalten. Wie es unbekümmerten Schwammerlsuchern und sorglosen Jägern in der Weststeiermark ergehen kann, davon erzählt dieser schräge Krimi.

Wolfgang Pesec
Schwammerlsaison
emons., € 9,90



Praktisch & stylisch

Jausensackerl, Butterbrotpapier und Folie sind out. In dieser Alu-Box transportiert man die Jausenbrote sicher, sie macht sich schlank in der Tasche und gute Figur auf dem Schreib-, Schul- oder Pausentisch.

Jausenbox, € 14,90
www.theviennastore.at



Das Schnitzel mit Stammbaum.

Transparenz in der Speisekarte: Das AMA-Gastro-siegel garantiert regionale Herkunft von Fleisch, Milchprodukten, Eiern, Erdäpfeln, Gemüse, Wild und Fisch!

